



Der Gemeindebrief



*Er ist auferstanden,
er ist wahrhaftig auferstanden!
Halleluja!*

März / April / Mai 2015

Er ist auferstanden, er ist wahrhaftig auferstanden! Halleluja!

Liebe Gemeinde, das ist der entscheidende Satz, der Ostern von allen anderen Zeiten im Jahr unterscheidet. Wir erinnern an das, was vor fast 2000 Jahren in Jerusalem geschehen ist: Jesus ist von den Toten auferweckt worden. Aber ist das denn alles, sich zu erinnern, so wie an den Gewinn der Fußball-WM 1954?

Für die ersten Gemeinden war es nicht entscheidend, an Vergangenes zu denken. Die Jünger und die Nachfolger haben auf diese Aussage „Er ist auferstanden!“ ihren Glauben gegründet. Sie wollten selbst ein Teil dieses Geschehens werden. Daher ist es ihre große Hoffnung, Miterbe zu sein. Nur der Eine, das ist zu wenig! Jesus selbst hat oft betont, dass er der Erste von Vielen sein wird, die auferstehen.

Hoffnung und Vertrauen, gegen alle Vernunft und alle Weisheit der Welt, das unterschied die Gemeinden damals vom Rest der Welt. Und wie empfinden wir das heute? Gibt uns der Glaube Hoffnung? Erwarten wir, so wie Jesus auferweckt zu werden?

Es gibt Grund genug, an der Welt und ihren Regeln zu verzweifeln und sich vor schlimmem Schicksal zu schützen, indem man nur der Vernunft etwas zutraut.

Für wen halten wir die, die an Ostern mit der großen Kerze am Altar stehen und die Auferstehung preisen? Sprechen sie für uns oder beobachten wir unbeteiligt ein altes Ritual, mit dem wir nichts zu tun haben? - Das ist die Frage von Ostern.

Ich möchte gern ein Teil dieser uralten Hoffnung sein, die seit Jahrhunderten Menschen tröstet und trägt und die Mut zu Aufbruch und Neuanfang macht. Die Quelle meines Glaubens, Jesus Christus, ist auch die Quelle meines Lebens.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, ein gesegnetes und kraftreiches Osterfest, damit sie alle Tage aus dieser Quelle lebendig machenden Wassers schöpfen und sich laben mögen.

Ihr Pfarrer Joachim Prunzel



Angekommen!

Das, liebe Gemeinde, ist wohl die wichtigste Erfahrung für mich in den letzten Wochen gewesen.

Manchmal kam sie als Frage: Was ist schon alles von meinem bisherigen Leben angekommen an dem neuen Ort? Sind es nur die Möbel und ca. 150 Kartons, die mehr und mehr ausgepackt werden? Einiges ist noch in dem Chaos verschwunden und wird irgendwann unvermutet wieder auftauchen. Vieles ist auch zurückgeblieben, Dinge, die keinen Platz mehr haben konnten in dem neuen Haus, und so manches auch, das hier vor Ort entsorgt wurde.

Entscheidend aber ist doch, ob ich selbst, ob meine Seele, schon angekommen ist.

„Angekommen!“, das ist auch eine Antwort auf die Frage von alten Freunden, wie es mir geht. Die ersten Arbeitstage, die ersten Amtshandlungen, sind geschafft. Ich habe freundlich mir zugewandte Menschen erlebt, die mir in dieser Zeit den Einstieg leicht gemacht haben. Der Eindruck, hier am richtigen Ort für meine nächste Zukunft zu sein, bestätigt sich für mich.

Abschiede standen zuvor an, der Umzug, die Verabschiedung aus der alten Gemeinde, die Entwidmung der vertrauten Kirche. Manches ging nicht ohne Tränen ab. Umso wichtiger ist es jetzt für mich, mit Leib und Seele, mit Möbeln und Gedanken, angekommen zu sein. Das haben mir die Menschen in Friesoythe und Umgebung sehr erleichtert. Dafür ein herzliches Dankeschön!

Ich hoffe, dass die letzten Kisten sich leeren und im gleichen Maße die Umstellung immer leichter und selbstverständlicher wird.

Es grüßt sie
Pfarrer Joachim Prunzel



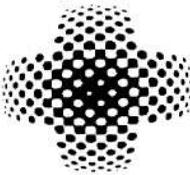
Pfarrerin Hiltrud Warntjen übernimmt Vertretung in Sedelsberg

Ende Januar ist Pfn. Nicole Ochs-Schultz in den Mutterschutz gegangen und wird bis voraussichtlich Ende November in Elternzeit sein.

Für die kommenden Monate wird Pfn. Hiltrud Warntjen wieder die Vertretung im Pfarrbezirk Sedelsberg übernehmen. Sie war bei der ersten Elternzeit von Pfn. Ochs-Schultz und während der Vakanz in Friesoythe in unserer Kirchengemeinde tätig und ist von daher vielen von Ihnen bereits vertraut. Sie erreichen Pfn. Warntjen unter der Telefonnummer 04441 / 921893.

Ebenso sind Pfn. von Kajdacsy, Pfr. Prunzel, die Mitarbeiterinnen im Kirchenbüro und die Kirchenältesten gerne für Sie da.



<p>Das</p>  <p>GAW lädt ein!</p>	<p><i>Herzlich Willkommen!</i></p> <p>Gustav-Adolf-Werk e.V. in Oldenburg Hilfe für die evangelische Diaspora</p> <p><i>Lutheraner in Russland</i> <i>– eine neue alte Kirche</i></p> <p>Pröpstin Dr. Elena Bondarenko, MOSKAU</p> <p>JAHRESFEST am 10. Mai 2015 in der Kirchengemeinde Garrel</p> <p>um 10.00 Uhr Gottesdienst in der Friedenskirche <i>anschließend Mittagessen</i> <i>am Nachmittag Kaffeetafel und Festvortrag</i> in Gemeindehaus, Am Friedhof 8, 49681 Garrel</p>	<p>Nähere Informationen 0441-21001-97</p>
---	--	---

Begreift ihr meine Liebe? Zum Weltgebetstag von den Bahamas am 6. März 2015

Traumstrände, Korallenriffe, glasklares Wasser: das bieten die 700 Inseln der Bahamas. Sie machen den Inselstaat zwischen den USA, Kuba und Haiti zu einem touristischen Sehnsuchtsziel. Die Bahamas sind das reichste karibische Land und haben eine lebendige Vielfalt christlicher Konfessionen. Aber das Paradies hat mit Problemen zu kämpfen: extreme Abhängigkeit vom Ausland, Arbeitslosigkeit und erschreckend verbreitete häusliche und sexuelle Gewalt gegen Frauen und Kinder.



Sonnen- und Schattenseiten ihrer Heimat – beides greifen Frauen der Bahamas in ihrem Gottesdienst zum Weltgebetstag 2015 auf. Für die Frauen der Bahamas wird Gottes Liebe erfahrbar, denn gerade in einem Alltag, der von Armut und Gewalt geprägt ist, braucht es tatkräftige Nächstenliebe auf den Spuren Jesu Christi.

Rund um den Erdball gestalten Frauen am Freitag, den 6. März 2015, Gottesdienste zum Weltgebetstag. Frauen, Männer, Kinder und Jugendliche sind dazu herzlich eingeladen. Alle erfahren beim Weltgebetstag von den Bahamas, wie wichtig es ist, Kirche immer wieder neu als lebendige und solidarische Gemeinschaft zu leben. Ein Zeichen dafür setzen die Gottesdienstkollekten, die Projekte für Frauen und Mädchen auf der ganzen Welt unterstützen.

Lisa Schürmann, Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.

Auch in unserer Kirchengemeinde feiern wir in ökumenischer Gemeinschaft am Freitag, den 6. März 2015 Gottesdienste zum Weltgebetstag, jeweils von ökumenischen Vorbereitungskreisen vor Ort gestaltet:

- **Friesoythe: 19.15 Uhr in der Kath. St. Marien-Kirche**
- **Sedelsberg: 19.00 in der Kath. Kirche St. Peter und Paul in Scharrel**
- **Bösel: 19.30 Uhr in der Ev.-Luth. Auferstehungskirche**

Konfirmationen in unserer Gemeinde

Auch in diesem Jahr konfirmieren wir wieder in den drei Pfarrbezirken:

Friesoythe, Sonntag, den 3. Mai 2015, 9.00 Uhr

Jan Bekker, Maik Buchmiller, Jana Butau, Ole Exner, Julia Rerich, Magdalena Schäfer, Vico Schlegel, Eileen Timmermann, Melissa Wagner, Stefan Würz

Friesoythe, Sonntag, den 3. Mai 2015, 11.00 Uhr

Felix Baumgart, Magnus Baumgart, Lea Eiselt, Kathrin Fürup, Fenja Groß, Mareike Kunde, Christina Sajnulín, Anna Sefer, Lea Spieß, Jessica Wagner



Sedelsberg, Sonntag, den 26. April 2015, 10.00 Uhr



Michelle Büntjen,
Lea Lindemann,
Florian Merschhemke,
Viktor Miller,
Isabell Ruppel,
Jana Schmidt,
Melissa Travljanin,
Nicolas Valckx,
Sarah Zielke

Bösel, Sonntag, den 19. April 2015, 10.00 Uhr



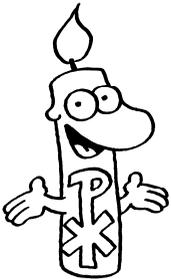
Lina Assenheimer, Julia Domowez, Christian Eirich, Stefan Eirich,
Lea-Jasmin Endler, Jennifer Grune, Nico Oltmanns, Alina Schaadt,
Denis Schneider, Lea Schöwe, Anne-Christine Vogt, Alina Witzke,
Anastasia Witzke

Gottesdienste in der Karwoche und zu Ostern

Vom Wochenende vor Ostern, dem Palmsonntag, bis Ostermontag gehen wir dem Leiden, Sterben und der Auferstehung Jesu in verschiedenen Gottesdiensten nach. In diesen Tagen kommen die grundlegenden Erfahrungen des Glaubens und des Lebens zur Sprache: Gemeinschaft und Alleinsein, Sterben und Auferstehen, Trauer und Freude. Sie sind herzlich eingeladen, diesen Weg in den unterschiedlichen Kirchräumen unserer Kirchengemeinde mitzugehen.

Ökumenischer Osterkerzentausch in St. Cäcilia Bösel

In diesem Jahr wird der ökumenische Gottesdienst mit Osterkerzentausch vor der Karwoche am **Samstag, den 28. März 2015 um 18.15 Uhr in St. Cäcilia** gefeiert. Beide Kirchengemeinden laden zu diesem Gottesdienst herzlich ein. Pastorin Meike von Kajdacsy wird die Predigt halten.



Es sind schon viele Jahre, in denen die katholische und die evangelische Kirchengemeinde in Bösel in einem ökumenischen Gottesdienst die Osterkerzen austauschen. Der Zeitpunkt rückt bereits das Gedenken der Ereignisse der Karwoche in den Mittelpunkt und bereitet auf die gemeinsame Erinnerung an die Taufe in beiden Kirchen vor. So wird das Osterlicht, das bei jeder Taufe brennt, das Symbol für die gemeinsame Hoffnung auf die Auferstehung. Es leuchtet in beiden Kirchen in jedem Gottesdienst als verbindendes Osterlicht.

Auch ein Treffen der Ehrenamtlichen aus beiden Gemeinden gehört traditionell zum Böseler Osterkerzentausch. Am Vorabend, am Freitag, den 27. März, um 19.00 Uhr treffen sich im Kath. Pfarrheim St. Cäcilia Mitglieder des katholischen Pfarrgemeinderates und des evangelischen Gemeindekirchenrates sowie andere interessierte Mitarbeiter/innen beider Gemeinden, um sich in einem ökumenischen Gespräch auszutauschen.

Am **Palmsonntag, den 29. März**, beginnt in allen drei Kirchen unserer Kirchengemeinde mit der Erinnerung an den Einzug Jesu in Jerusalem das Gedenken seines Leidens und Sterbens.



Jesus hat von seinen Jünger bei einem Essen Abschied genommen. Am **Gründonnerstag, den 2. April**, wird mit der Tischabendmahlsfeier um **18.00 Uhr im Gemeindehaus an der Auferstehungskirche in Bösel** dieses letzten Mahls Jesu und der Einsetzung des Abendmahls gedacht.

Am **Karfreitag, den 3. April**, erinnern wir uns an das Sterben Jesu am Kreuz in den Gottesdiensten mit Abendmahl in den drei Kirchen, jeweils um **10.00 Uhr**.

„Der Herr ist auferstanden! Er ist wahrhaftig auferstanden!“ ertönt es am Ostermorgen um **5.30 Uhr** in der Feier der **Osternacht in Sedelsberg**. Anschließend wird zu einem gemeinsamen Frühstück eingeladen.

Um **10.00 Uhr** feiern wir das Fest der Auferstehung in **Ostergottesdiensten** mit Taufen, jeweils in den Kirchen in Friesoythe, Sedelsberg und Bösel.



Den **Ostermontag** wollen wir mit einem Gottesdienst mit Abendmahl in der Kapelle in **Schwaneburgermoor** begehen.



Gottesdienste in den Seniorenheimen

Seniorenzentrum Altenoythe

Samstag, 7. März, 4. April, 2. Mai, jeweils um 10.30 Uhr.

Alten- und Pflegeheim Christopherus, Sedelsberg

Jeweils Samstag um 10.30 Uhr: 28. März, 25. April, 23. Mai.

Altenwohn- und Pflegeheim Edith Stolte, Bösel

Montag, 2. März und 30. März, Mittwoch, 27. Mai, anschl. Kaffeetrinken.

Gottesdienste

Gottesdienste

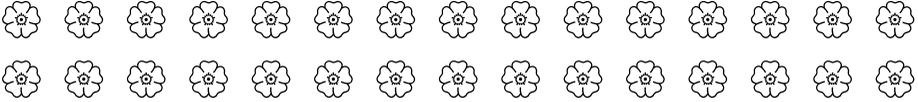
Freud und Leid

Taufen

Aus Datenschutz-rechtlichen Gründen dürfen wir diese Informationen im Internet nicht veröffentlichen!

*Gott spricht:
Fürchte dich nicht,
denn ich habe dich
erlöst. Ich habe
dich bei deinem
Namen gerufen. Du
bist mein.*

Jes. 43, 1



Unsere Verstorbenen

Aus Datenschutz-rechtlichen Gründen dürfen wir diese Informationen im Internet nicht veröffentlichen!

*Jesus Christus
spricht: Ich lebe
und ihr sollt auch
leben.*

Joh. 14, 19

Geburtstage in unserer Gemeinde ...

...im März 2015

Aus Datenschutz-rechtlichen Gründen dürfen wir diese Informationen im Internet nicht veröffentlichen!



*Freuet euch in dem Herrn allewege,
und abermals sage ich: Freuet Euch!*

Phil. 4, 4

Geburtstage in unserer Gemeinde ...

...im April 2015

Aus Datenschutz-rechtlichen Gründen dürfen wir diese Informationen im Internet nicht veröffentlichen!



Denn Gott hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen, dass sie dich auf den Händen tragen und du deinen Fuß nicht an einen Stein stoßest.

Ps. 91, 11f

Geburtstage in unserer Gemeinde ...

...im Mai 2015

Aus Datenschutz-rechtlichen Gründen dürfen wir diese Informationen im Internet nicht veröffentlichen!



Wir setzen aus langjähriger Erfahrung voraus, dass Sie mit der Veröffentlichung Ihres Geburtstages einverstanden sind. Sollte dies nicht der Fall sein, melden Sie sich bitte im Kirchenbüro. Wir veröffentlichen ihn dann nicht.

Und als der Sabbat vergangen war, kauften Maria von Magdala und Maria, die Mutter des Jakobus, und Salome wohlriechende Öle, um hinzugehen und Jesus zu salben. Und sie kamen zum Grab am ersten Tag der Woche, sehr früh, als die Sonne aufging. Und sie sprachen untereinander: Wer wälzt uns den Stein von des Grabes Tür?

Und sie sahen hin und wurden gewahr, dass der Stein weggerollt war; denn er war sehr groß. Und sie gingen hinein in das Grab und sahen einen Jüngling zur rechten Hand sitzen, der hatte ein langes weißes Gewand an, und sie entsetzten sich.

Er aber sprach zu ihnen: Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden, er ist nicht hier. Siehe da die Stätte, wo sie ihn hinlegten.

Geht aber hin und sagt seinen Jüngern und Petrus, dass er vor euch hingehen wird nach Galiläa; dort werdet ihr ihn sehen, wie er euch gesagt hat.

Und sie gingen hinaus und flohen von dem Grab; denn Zittern und Entsetzen hatte sie ergriffen. Und sie sagten niemandem etwas; denn sie fürchteten sich.

Das Osterevangelium nach Markus, Kapitel 16, 1-8



Bethel



„Sammelt die übrigen
Brocken auf das nichts
umkomme.“ –

Brockensammlung Bethel in unserer Kirchengemeinde vom 8. bis 13. April

Dieses Motto aus dem Johannesevangelium hat sich die Brockensammlung Bethel bereits Ende des 19. Jahrhunderts gegeben. Seitdem sammelt sie zugunsten der Diakonischen Arbeit in den v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel gebrauchte Kleider und Schuhe.

Wir beteiligen uns daran in diesem Jahr auch wieder in den drei Pfarrbezirken unserer Kirchengemeinde.

Sie können ihre Kleidersäcke mit sauberer getragener Kleidung in der Zeit vom 8. bis 13. April im Gemeindehaus in Friesoythe zu den Öffnungszeiten des Kirchenbüros (Mo. – Do. 9.00 – 11.30 Uhr) oder in den anderen Bezirken zu den Gottesdienstzeiten zu Ostern oder am 12. April abgeben. Kleidertüten erhalten Sie bei Bedarf in unseren Gemeindehäusern.

Wir danken allen, die mit ihren Kleiderspenden die diakonischen Aufgaben der v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel unterstützen.

Wer hilft beim Austragen des Gemeindebriefes?

Wenn Sie gern draußen unterwegs sind und ohnehin spazieren gehen oder eine Radtour unternehmen, können Sie etwas Gutes für unseren Gemeindebrief und ihre Kirchengemeinde tun. Nehmen Sie alle drei Monate einen Stapel Gemeindebriefe mit und verteilen Sie ihn in Ihrem Ort. Wir freuen uns über Ihre Hilfe beim Austragen des Gemeindebriefs. In allen drei Pfarrbezirken sind Straßen neu zu versorgen:

- In Friesoythe: Europastraße, Kirchstraße, Bahnhofstraße, Am Bahnhof, Moorstraße, Lange Straße, Am Hafen.
In den Ortsteilen Altenoythe, Augustendorf, Ellerbrock, Gehlenberg, Hohefeld, Markhausen, Mehrenkamp, Mittelstenthüle, Neumarkhausen, Neuscharrel, Neuvrees, Schwaneburgermoor, Thülsfelde, Vorderstenthüle
- In Sedelsberg: Dr.-Peter-Straße, Nerzweg, Olde Seedelsbierich, Ahornstraße

Zwischen Sedelsberg und Scharrel: Finkenstraße, Fliederstraße, Heselberger Straße, Hinter den Tannen, Hüllener Straße, Kiefernstraße, Kleine Straße, Siemensstraße, Wallstraße
In Scharrel: Fichtenstraße, Wilhelm-Gerhard Straße, Tannenweg, Zum Esch, Zum Moor

- In Bösel: Azaleenstraße, Bahnhofstraße, Bahnstraße, Blumenstraße, Gartenstraße, Ginsterstraße, Flachsweg, Friesoyther Straße, Industriestraße, Industriegeweg, Rosenstraße, Ziegeldamm

Werden Sie aktiv! Melden Sie sich im Kirchenbüro, 04491 / 2272, oder sprechen Sie uns an.

J(ugend) A(arbeit) M(itarbeitende)

Auch im März treffen sich die Jugendlichen unserer Kirchengemeinde aus allen Bezirken nicht nur bei der Begleitung von Konfirmandenseminaren oder in den Pfarrbezirken, sondern auch zu einem gemeinsamen Nachmittag:



Montag, 23. März, 17.00 Uhr

Alle, die Lust haben, mitzumachen, sind herzlich eingeladen sich anzumelden (im Kirchenbüro, bei den Pfarrerrinnen oder dem Pfarrer oder bei Diakonin Tanja Schultzki), damit dann entschieden werden kann, wo das Treffen stattfindet.



Mehr über Veranstaltungen der Evangelischen Jugend im Kirchenkreis Oldenburger Münsterland, zum Beispiel über Fortbildungsangebote für Mitarbeitende in der Konfirmandenarbeit (*in den Osterferien!*), gibt es unter:

www.kom.ejo.de

oder bei Facebook: ejokom

EVANGELISCHE JUGEND
OLDENBURG

Regelmäßige Termine in unserer Gemeinde

Kindergruppe in Friesoythe

Neue Termine
werden
bekanntgegeben.



**KIRCHE mit
KINDERN**

Krabbelgruppe in Friesoythe

Montags von 15.30 Uhr bis
17.00 Uhr

Kindergottesdienst in Sedelsberg

Jeweils um 10.00 Uhr:
- Sonntag, 15. März
- Sonntag, 19. April
- Sonntag, 17. Mai

Krabbelgruppe in Bösel

Dienstags von 16.00 bis
17.30 Uhr

JAM

Jugendliche aus allen drei
Bezirken treffen sich am
23. März um 17.00 Uhr



Allgemeine Sozial- beratung der Diakonie

in Friesoythe am ersten
Donnerstag im Monat
von 9.00
bis 11.00 Uhr

- Donnerstag, 5. März
- Donnerstag, 2. April
- Donnerstag, 7. Mai



Diakonie 

Oldenburger Münsterland

Handarbeitskreis in Friesoythe

Montags, 14-tägig

Kirchenchor in Sedelsberg

Donnerstags von 19.30 bis 21.30
Uhr im Gemeindehaus.

Seniorenkreis in Friesoythe

Um 15.00 Uhr im Gemeindehaus
- Mittwoch, 18. März
- Mittwoch, 15. April
- Mittwoch, 20. Mai

Seniorenachmittag in Sedelsberg

Um 15.00 Uhr im Gemeindehaus
- Mittwoch, 25. März
- Mittwoch, 22. April
- Mittwoch, 27. Mai

Ansprechpartner/innen in der Gemeinde:

Pfarrer/innen

Pfr. Joachim Prunzel	Friesoythe	Grüner Hof 29 a	04491 / 7847579
Pfn. Hiltrud Warntjen	Sedelsberg		04441 / 921893
Pfn. Meike von Kajdacsy	Bösel	Blumenstr.19	04494 / 86224

Kirchenbüro

Grüner Hof 29 b, 26169 Friesoythe

Tel.: 04491 / 2272

Fax: 04491 / 919715

Email: kirchenbuero.friesoythe@kirche-oldenburg.de

Internet: www.ev-kirche-friesoythe.de

Öffnungszeiten

Mo. - Do. 9.00 – 11.30 Uhr

Do. 16.00 – 18.00 Uhr

Gemeindekirchenrat (Örtliche Ansprechpartner/innen)

Iris Meyer	Friesoythe	04491 / 933961
Kerstin Hötting	Sedelsberg	04492 / 7588
Inge Fiß	Bösel	04494 / 1015

Küster/innen

Doris Drees	Friesoythe	04491 / 919799
Tatjana Geller	Sedelsberg	04492 / 708199
Stefanie Schöwe	Bösel	04494 / 921872
Anke Huntemann	Schwaneburgermoor	04491 / 1224

Jugendarbeit in der Region

Kreisjugenddienst 04441 / 854540

Bücherei

Helga Kowalsky
Grüner Hof 29 b, Friesoythe

Öffnungszeiten

Di. + Do. 15.00 – 16.30 Uhr

So. 10.00 – 11.00 Uhr

Aussiedler-Seelsorge im Kirchenkreis

Pfr. Heinrich Pister 04471 / 83714

Telefonseelsorge

0800 / 1110111

0800 / 1110222

Diakonie

Diakonisches Werk

Friesoyther Str. 9, 49661 Cloppenburg

04471 / 184170

Herausgeberin: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Friesoythe – Sedelsberg – Bösel
V.i.S.d.P.: Pfn. Meike von Kajdacsy, Blumenstr. 19, 26219 Bösel,
Tel. 04494 / 86224

